



# intern

07 | 2024

Das Mitarbeiter\*innen-Magazin

**FEST IM EINSATZ** Seite 4

Das Team hinter der Sag's Wien-App behebt Gefahrenstellen auf schnellstem Weg.

**MITTEN IN WIEN**  
Der Fonds Soziales Wien berät die Bevölkerung direkt im Grätzl  
**Seite 6**

**STADTTOUREN**  
Das Rundfahrtenbüro kennt die schönsten Platzerln von Wien  
**Seite 8**

**JOBBÖRSE**  
Karriereplanung: Freie Dienstposten im Überblick  
**Seite 12**

Von: rainer.schwarz@wien.gv.at  
An: kolleg\*innen

Betreff: UNTERWEGS IN WIEN

Liebe Kolleg\*innen,

unsere Stadt führt erneut ein internationales Ranking als lebenswerteste Metropole weltweit an. Maßgeblich verantwortlich dafür sind wir als Bedienstete der Stadt. Beispielsweise das Team hinter der Sag's Wien-App. Es sorgt dafür, dass Störungen und Gefahrenstellen in Wien umgehend beseitigt werden – siehe Seiten 4 und 5. Auf Tour ist auch der Fonds Soziales Wien. Das mobile Team gibt Infos über mögliche Hilfsangebote. Mehr auf den Seiten 6 und 7. Was unsere Stadt alles zu bieten hat, weiß das Rundfahrtenbüro. Seit 70 Jahren führt es zu den schönsten Plätzen Wiens. Steigen Sie ein – auf den Seiten 8 und 9. Weiters in diesem Heft: Goldenes Staffelholz, mit dem Vorteilsclub zum Circus-Theater Roncalli und Historisches zum Planetarium.

Ich wünsche gute Unterhaltung,  
Rainer Schwarz

## FOTO DES MONATS

Der Weg zu einem Außentermin führte Bernhard Mager von der Wiener Kinder- und Jugendhilfe auch durch das Salzatal und zur Kläfferquelle, einer Wiege des Wiener Trinkwassers. Von dort stammt das stimmungsvolle Foto.

Wenn auch Sie tolle Aufnahmen von Wien oder aus Ihrem Arbeitsalltag präsentieren möchten, schicken Sie Ihr Bild im Hochformat und in möglichst hoher Auflösung per E-Mail an die Redaktion unter: [intranet@ma53.wien.gv.at](mailto:intranet@ma53.wien.gv.at)





V.r.: Bürgermeister Michael Ludwig, Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler, Brigitte Neichl, Präsidentin der ARGE Bezirks- und Sondermuseen, sowie Michael Swatosch, Vizepräsident der ARGE Bezirks- und Sondermuseen

# Wien fördert die Bezirksmuseen

Mit gezielten Unterstützungsmaßnahmen stärkt Wien die Vielfalt der Museen in den Grätzln.

**W**iens Bezirksmuseen sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Stadt. Ihre Sammlungen bieten die Möglichkeit, in längst vergangene Zeiten einzutauchen", so Bürger-

meister Michael Ludwig. Das 2020 gestartete Projekt „Bezirksmuseen Reloaded“ unterstützt die ehrenamtlich betriebenen Kultureinrichtungen bei Ausstellungen, Sammlungsma-

nagement und Öffentlichkeitsarbeit. „Seit Anfang 2024 gibt es mit bezirksmuseum.at einen gemeinsamen Internetauftritt“, freut sich Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler.



## Netzwerken im Parlament

Ein besonderes Treffen fand Anfang Juni für Trainee-Alumni statt.

**S**pannende Einblicke erhielten rund 40 Absolvent\*innen des Trainee-programms der Stadt Wien. Bei einem von Bundesrat Sascha Obrecht geführten Rundgang erkundeten die ehemaligen Trainees das neu sanierte

Parlament: Sie lernten die bewegte Geschichte des Gebäudes kennen und erfuhren mehr über die österreichische Rechtsordnung. Daneben blieb ausreichend Zeit, um sich mit den anderen Trainee-Alumni zu vernetzen.

## Lebenswerte Stadt

**Z**um dritten Mal in Folge konnte die Donaumetropole das Ranking des britischen „Economist“ als lebenswerteste Stadt der Welt für sich entscheiden. Maßgebend für die Top-Platzierung im jährlich erscheinenden „Global Liveability Ranking“-Index sind die gute Infrastruktur, das umfassende Gesundheitssystem, das breite Bildungsangebot sowie die politische Stabilität. Auf Platz zwei der 173 Städte umfassenden Wertung folgt Kopenhagen vor den Städten Zürich und Melbourne.

# DIE APP FÜR EINE

**Erledigt.** Die Sag's Wien-App ist der direkte und effizienteste Weg zur Wiener Stadtverwaltung, wenn es um Gefahrenstellen oder Störungen im öffentlichen Raum geht. *Text: Christine Oberdorfer*



Dejan Rosic ist in der Stadt unterwegs und überprüft, ob Störungen behoben wurden.

Vor einer Baustelle türmten sich Schutt und Müll. Die Anrainer\*innen in der Fockygasse in Meidling ärgerten sich – bis ein Betroffener den Fall mit Foto und kurzer Beschreibung über die Sag's Wien-App dem Stadtteil Wien gemeldet hat. Die Entfernung des Bauschutts wurde umgehend veranlasst. Schließlich bedeutet das auch eine Gefahr für Passant\*innen. Dann kontrollierte Dejan Rosic von der Gruppe Sofortmaßnahmen die Lage vor Ort. „Das ist das Spannende an meinem Job: In der Früh weiß ich nie,

was der Tag bringen wird.“ Hier war jedenfalls alles in Ordnung, ein Arbeiter war noch dabei, die Straße zu reinigen. Das ist einer von vielen Fällen, der über die Sag's Wien-App gemeldet und prompt erledigt wurde. 93.000 Anliegen wurden 2023 über die Smartphone-Anwendung bekannt gegeben und von sieben Kolleg\*innen an die zuständigen Abteilungen zur Bearbeitung weitergeleitet.

## ERFOLGSBILANZ

148.000 Mal wurde die App bereits heruntergeladen. Die Erledigungsquote von 98,2 Prozent zeigt, wie

gut das System und vor allem die Menschen dahinter funktionieren. Thematisch kommen die Anliegen aus vielen Bereichen: 38.720 Mal ging es um Verkehrsorganisation und Verkehrssicherheit – etwa umgestürzte Straßenschilder. 19.460 Verunreinigungen und Müllentsorgungen wurden veranlasst und 10.325 Straßenbeschäden behoben. Aus dem Bereich Grünraum und Umwelt kamen 8.454 Meldungen. 4.961 ausgefallene oder schadhafte Straßenbeleuchtungen wurden repariert und 3.062 Anliegen zum Wohnen gemeldet. Dazu kamen 2.683 fehlerhafte Ampeln.

# BESSERE STADT



WALTER HILLERER

Leiter der Gruppe Sofortmaßnahmen und des Stadtservice Wien

**» Die Sag's Wien-App hat sich als unverzichtbares Mittel etabliert, um direkt und unbürokratisch mit der Stadtverwaltung in Kontakt zu treten.**

**Die starke Nutzung zeigt, dass die Menschen ein großes Interesse daran haben, ihre Stadt mitzugestalten und Verbesserungen voranzutreiben. «**

## WEG MIT DEN FAHRRADLEICHEN

Der nächste Stopp an diesem Tag ist ein Fahrradständer in der Stumpergasse im 6. Bezirk. Dort rosten zwei Fahrradleichen vor sich hin – mit kaputten Reifen und einer ohne Sattel. Auch hier gilt: Die Teile sind spitz und damit gefährlich. Jovo Zezevic von den 48ern schweißt das Schloss auf und nimmt die alten Rahmen mit. In weniger eindeutigen und nicht gefährlichen Fällen bekommen die verwaisten Fahrräder erst eine Schleife mit dem Hinweis umgebunden, dass sie entfernt werden sollen. So haben die Besitzer\*innen die Chance, ihre Drahtesel wieder an sich zu nehmen. Jedes Jahr entfernt die Abteilung für Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark rund 2.000 kaputte Räder aus dem öffentlichen Raum. Und das ist wichtig, denn sonst ist in den Radständern kein Platz für die tatsächlich genutzten Bikes. Angebun-

den an Straßenlaternen oder Zäunen sind Radleichen auch eine Gefahr und ein Hindernis – zum Beispiel für Menschen mit einer Sehbehinderung.

## PER APP GUT INFORMIERT

Störungen und Probleme übers Smartphone per App melden geht ganz einfach: Mit wenigen Klicks können Meldungen einfach, schnell und ohne zwingende Registrierung an die Stadtverwaltung gesendet werden.

Der „Smart Check“ prüft noch bevor eine Meldung erstellt wird, ob die Stadtverwaltung bereits über das Anliegen informiert ist. Über Push-Benachrichtigung werden die Melgenden über den aktuellen Status der Bearbeitung informiert. Aber auch, wer Infos zu aktuellen Schäden sucht, wird in der App fündig. Eine Liste und ein Stadtplan zeigen dann alle aktuellen Fälle in der Nähe an.

[wien.gv.at/sagswien](http://wien.gv.at/sagswien)

Jovo Zezevic entfernt für die 48er Fahrradleichen.





# GUT BERATEN IN WIEN

**Soziales.** Seit 20 Jahren unterstützt der Fonds Soziales Wien (FSW) mit großem Hilfsangebot – etwa dem mobilen Beratungsteam. *Text: Nora Schmid*

**W**elche Angebote gibt es für die Pflege zu Hause? Welche Hilfe erhalten Angehörige? Diese und weitere Fragen beantwortet das mobile Beratungsteam „Mitten in Wien“ des Fonds Soziales Wien (FSW). Das zwei- bis dreiköpfige Team, das jede Woche an einem anderen Standort anzutreffen ist, unterstützt zu den Themen Pflege und Betreuung. „Die mobile Beratung ist eine niederschwellige Möglichkeit, sich mit den Angeboten des FSW vertraut zu ma-

chen“, erklärt Petra Gottwald, Leiterin des FSW-Kund\*innenservice. „Ohne Termin und direkt vor Ort erhalten Interessierte alle Informationen.“

## UMFASSENDE UNTERSTÜTZUNG

Möglichst viele Menschen in diversen Lebenssituationen unterstützen, das ist das Ziel von „Mitten in Wien“. Nach erfolgreicher Pilotphase wurde das Angebot ab April 2022 schrittweise auf ganz Wien ausgeweitet. „Wir gehen aktiv auf Menschen zu und beraten sie bei Wegen zum Supermarkt, zur Bank oder zur Post“, so Gottwald.

Neben kostenlosen Informationen kann das mobile Team bei Bedarf erste Schritte veranlassen. „Besondere Erlebnisse sind, wenn wir Akutmaßnahmen einleiten müssen wie Rettungseinsätze oder Nachschlafplätze“, erzählt Sabine Klein, diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin. „Bei konkreten Fragen zu Behinderten- und Wohnungslosenhilfe oder Grundversorgung stellen wir Kontakt zum jeweiligen Beratungszentrum her, wo sich die Kolleginnen und Kollegen dann um die Anliegen kümmern.“

Die größte Herausforderung der Berater\*innen stellen neben den Wetterbedingungen die zahlreichen Serviceleistungen der Stadt dar. „Wir müssen stets über alle neuen Hilfsangebote informiert sein und uns mit der wachsenden Infrastruktur der Wiener Versorgungslandschaft bestens auskennen“, so Stefan Illetschko, Berater von „Mitten in Wien“.

### UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

Wie gut das mobile Angebot angenommen wird, zeigt ein Blick auf die Statistik. Seit Projektstart konnten in mehr als 126.700 Beratungsminuten zahlreiche Menschen erreicht werden. Mit saisonalen Terminen, beispielsweise in Freibädern, und gezielten Schwerpunkten zum Thema Obdachlosigkeit oder Inkontinenz reagiert der FSW auf das rege Interesse. „Es ist schön, die Menschen an dem Punkt abholen zu dürfen, an dem sie aktuell stehen“, so Illetschko. „Oft reicht es, wenn jemand nach der Beratung einen konkreten Plan hat und zu den erforderlichen Angeboten kommt.“ Klein ergänzt: „Teilweise reisen Menschen quer durch die ganze Stadt oder den Bezirk, weil die Beratung beim letzten Mal bereits so gut geklappt hat.“



Bürgermeister Michael Ludwig und FSW-Mitarbeiterin Susanne Höller beim 20-Jahre-Jubiläum

### 20-JÄHRIGES JUBILÄUM

Das mobile Beratungsteam ist nur ein Angebot des Fonds Soziales Wien. Sein Grundstein ist eine Reform des Wiener Gesundheits- und Sozialwesens: Mit dem Ziel, die soziale Sicherheit unter schwierigen Rahmenbedingungen zu gewährleisten und Leistungen für sozial Benachteiligte anzubieten, nahm der FSW Anfang Juli 2004 seine Arbeit in der heutigen Form auf. Diverse Förderungen, Leistungen für Menschen mit Behinde-

rung sowie passende Pflegeangebote decken die Bedürfnisse der Bevölkerung ab. Parallel entwickelt der FSW seine Leistungen stetig weiter, wie beispielsweise der „Housing First“-Ansatz der Wiener Wohnungslosenhilfe zeigt. In den 20 Jahren betreute der FSW bereits mehr als 650.000 Kund\*innen in Wien.



ANITA BAUER

Geschäftsführerin des  
Fonds Soziales Wien



Stefan Illetschko (M.) und sein Kollege informieren unter anderem zum Thema mobile Pflege.

» Der Fonds Soziales Wien bietet seit zwei Jahrzehnten Perspektiven, soziale Sicherheit und Lebensqualität für die Menschen in Wien. Im Fokus unserer Leistungen stehen Selbstbestimmung, Selbstständigkeit und bedarfsgerechte Unterstützung. «

Link zum Fonds Soziales Wien  
[fsw.at/20jahre.fsw.at](http://fsw.at/20jahre.fsw.at)

# Stadtrundfahrten suchen Verstärkung

**Rundfahrten.** Seit 70 Jahren leiten Bedienstete der Stadt Touren durch das „Moderne Wien“. Jetzt sind neue Begleiter\*innen gefragt. *Text: Christian Posch*

**N**ordbahnviertel oder WU Campus, Hauptbahnhof oder Sonnwendviertel – das sind nur ein paar der Stadtrundfahrten, die das Rundfahrtenbüro der Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53) anbietet. Bei den Touren präsentieren Mitarbeiter\*innen des Magistrats kommunale Projekte und Höhepunkte, die Wien zur lebenswertesten Stadt der Welt machen. Neue Viertel, Architektur, technische Umwelteinrichtungen, internationale Institutionen oder besondere Freizeit- und Erholungsareale sind die Ziele. Abseits der touristischen Hotspots wird Gästen das moderne Wien gezeigt. Heute begleitet Florian Schüt-

zenhofer eine Gruppe über den Zentralfriedhof und zeigt einige seiner Lieblingsorte, beispielsweise das Grab von Udo Jürgens oder die Friedhofskirche. Fixe Touren gibt es nicht. „Jede einzelne Tour wird nach Wünschen und Bedürfnissen der jeweiligen Gruppe zusammengestellt und ist darum ein Unikat. Das macht die Aufgabe so spannend und abwechslungsreich“, sagt Schützenhofer, der bei der Berufsfeuerwehr Wien (MA 68) arbeitet.

## BEGEISTERUNG WEITERGEBEN

Wegen Pensionierungen wird derzeit nach neuen Begleiter\*innen gesucht. Interessierte Mitarbeiter\*innen der Stadt Wien können sich für Schnup-

perfahrten anmelden und so die Tätigkeit kennenlernen. „Es gab für mich eine tolle Einschulung von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen. Darum fiel mir der Einstieg auch gar nicht schwer“, so Schützenhofer.

Welche Voraussetzungen muss man mitbringen? Neben einem aufrechten Dienstverhältnis bei der Stadt Wien ist Kommunikationsfreude besonders wichtig, auch Fremdsprachen sind gefragt. „Interesse für Wien und Projekte der Stadt hilft sehr, denn es ist von Vorteil, eigene Recherchen zu machen und sich mit den Tourpunkten auseinanderzusetzen“, so Schützenhofer. Dass die Angestellten der Stadt schon über fundiertes Wissen in ihren jeweili-



Florian Schützenhofer zeigt spannende Orte auf dem Wiener Zentralfriedhof – zum Beispiel die Grabstätte von Manfred Deix.



Auch die Friedhofskirche wird besucht – ein Höhepunkt für die Gruppe.

gen Bereichen verfügen, ist ein großes Plus. Breites Allgemeinwissen schadet ebenfalls nicht. Auch eine freundliche und hilfsbereite Art ist erforderlich – die StadtRundfahrten sollen Wiens positives Image stärken. Die zusätzliche Arbeit muss natürlich mit der eigenen Dienststelle abgeklärt werden – schließlich macht das Büro in der Hauptsaison zwischen April und Juni bis zu zehn Fahrten pro Tag.

## INTERESSE? JETZT MELDEN

Stolze 70 Jahre haben die Rundfahrten mittlerweile auf dem Buckel. Am 1. Sep-

tember 1954 tourte der erste Bus durch die Metropole. Seither haben mehr als fünf Millionen Menschen das Angebot in Anspruch genommen. Schützenhofer bereut seinen Entschluss in keiner Weise. „Ganz im Gegenteil, ich möchte das hier nicht missen. Wenn ich sehe, dass ich es schaffe, die Leute zu begeistern, dann ist das ein tolles Gefühl.“ Einen Lieblingsort hat Schützenhofer selbst nicht. „Da fallen mir viele ein, zum Beispiel die Donauinsel. Besonders beeindruckend finde ich es auch, mit den Gruppen das leere Ernst-Happel-Stadion zu erkunden.“



**MARTIN SCHIPANY**

Leiter Kommunikation und Medien

» Warum Wien so lebenswert ist, hat viele Gründe, die im Rahmen diverser Rundfahrten erforscht werden. Von einer geführten Entdeckungsreise zu moderner Architektur und Sportstätten, technischen Umwelteinrichtungen oder neuen Stadtvierteln sind der Auswahl fast keine Grenzen gesetzt. «

Das Büro freut sich ab sofort über Interessierte. „Wer gemeinsam mit uns die jahrzehntelange Arbeit weiterführen und seine Leidenschaft und Expertise für Wien weitergeben möchte, ist herzlich willkommen“, sagt Susanne Navratil, Leiterin des Rundfahrtbüros. **Sie möchten Rundfahrtbegleiter\*in werden? Bewerbungen beim Rundfahrtbüro: Susanne Navratil, Telefon 01/4000-81053, susanne.navratil@wien.gv.at**

↗ Link zum Rundfahrtbüro  
[wien.gv.at/tourismus/  
stadtrundfahrten](http://wien.gv.at/tourismus/stadtrundfahrten)



Eigentlich ist Florian Schützenhofer bei der Berufsfeuerwehr Wien – aber auch als Rundfahrtbegleiter ist er in seinem Element und fesselt mit informativen Erzählungen sein Publikum.

# Kompetent, freundlich und elegant

**Verwaltung.** Servicequalität und smartes Auftreten des Personals haben dem Bezirksamt Döbling zu medialer Bekanntheit verholfen.

In Aushängeschild der Wiener Stadtverwaltung ist das Magistratische Bezirksamt für den 18. und 19. Bezirk. Das zeigt positives Feedback der Bürger\*innen, das Bezirksamtsleiter Gregor Nedbal regelmäßig bekommt – oder zuletzt auch eine Kolumne im Kurier. Darin streute die Autorin insbesondere dem Leiter des Melde-, Pass-, Fund- und Parkpickerlservices, Gerhard Ließ, Rosen. Zum einen, weil er wie das gesamte Team der Expositur Döbling durch Kompetenz, Zuverlässigkeit und Freundlichkeit überzeugt. Zum anderen, weil er stets im modischen Dreiteiler, seinem persönlichen Markenzeichen, zum Dienst erscheint. Nicht einmal die Sommerhitze hält ihn davon ab.

### GUTES ARBEITSKLIMA

Gerhard Ließ und seinen Kolleg\*innen

Wolfgang Hahn, Gerhard Ließ, Susanne Rockenbauer und Walter Pingitzer (v.l.) haben immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürger\*innen.



Susanne Rockenbauer, Sabine Jakob, Wolfgang Hahn und Walter Pingitzer sind der menschliche Umgang mit den Bürger\*innen und ein offenes Ohr für alle Anliegen besonders wichtig. „Wir haben den Anspruch, die Leute so zu behandeln, wie wir selbst behandelt werden wollen“, erklärt Ließ. Die Harmonie im Team wirke sich auch auf die

Servicequalität aus, ist er überzeugt: „Unser gutes Arbeitsklima spüren auch die Kundinnen und Kunden.“ Etwa bei rund 8.000 Passanträgen, 15.000 Meldevorgängen, 1.000 Verlust- oder Fundmeldungen und 2.000 ID-Austria-Anträgen pro Jahr. **Telefon 01/4000-18000,** **mb@mba18.wien.gv.at**

# Gehörlosenalarm bei Wien Digital

**Technik.** Mittels Textnachricht aufs Smartphone werden hörbeeinträchtigte Bedienstete der MA 01 vor Gefahren gewarnt.

**B**ei Wien Digital (MA 01) wurde ein Alarmsystem für hörbeeinträchtigte und gehörlose Bedienstete installiert. Im Falle eines Alarms erhalten betroffene Bedienstete eine Nachricht auf ihr Mobiltelefon, beispielsweise: „Räumungsalarm im Bauteil A“. Um diesen Service anbieten zu können, wurde eine Schnittstelle von der Brandmeldeanlage zum Alarmserver geschaffen und dort ein Modul eingerichtet, das vordefinierte Texte an programmierbare Rufnummern sendet.

### KRISENMANAGEMENT

Vom Angebot profitiert unter anderen Teamleiterin Beatrix Tichy. „Eine schnelle Alarmierung von hörbeeinträchtigten und gehörlosen Kolleginnen und Kollegen kann Leben retten und sollte in unserer digitalen Arbeitswelt selbstverständlicher Teil eines modernen Brandschutzkonzepts bzw. Krisenmanagements sein“, sagt sie. Wie wichtig moderne Informationstechnologie sein kann, habe sich in ihrem Urlaub in Kanada gezeigt. „Dort waren die Informationen und Alarmierungsstufen rund um die doch sehr



häufigen Waldbrände ein Garant für einen gefahrlosen Aufenthalt.“

# Goldenes Staffelholz würdigt Arbeit für die Menschen der Stadt

**Auszeichnung.** Die Stadt Wien rückt engagierte Bedienstete ins Rampenlicht. Mitmachen ist bis 5. August möglich. *Text: Bernhard Ichner*

**R**und 90.000 Bedienstete der Stadt und ihren Unternehmen arbeiten täglich an Wien. Ihre Leistungen tragen maßgeblich zur hohen Lebensqualität in der Metropole bei. „Die Bürgerinnen und Bürger sehen allerdings oft nicht, dass hinter den Leistungen Menschen stehen“, sagt Katrin Schrott von der Magistratsdirektion – Personal und Revision (MDPR). Um verdiente Mitarbeiter\*innen sichtbar zu machen, werden auch heuer wieder Goldene Staffelhölzer vergeben. Bis 5. August sind Einreichungen möglich. Mitmachen können Einzelpersonen und Teams.

## JETZT EINREICHEN!

„Teilnehmen können alle Bediensteten der Stadt Wien bzw. Mitarbeitende

unserer Unternehmen und Unternehmen“, erklärt Katrin Schrott, die das Projekt gemeinsam mit ihrem Team koordiniert. Um ein Goldenes Staffelholz zu gewinnen, sollen die Bewerber\*innen darlegen, woran sie täglich arbeiten – und inwiefern die Ergebnisse dieser Arbeit für die Bevölkerung spürbar sind. Schließlich lautet das Motto heuer „Ich arbeite an Wien: sichtbar, spürbar, erlebbar – Meine Arbeit für alle Menschen unserer Stadt“. Die Einreichungen erfolgen online über das Intranet. Eine Jury, die sich aus Personaldirektorin Cordula Gottwald, Vertreter\*innen aller städtischen Einheiten sowie einer prominenten Persönlichkeit (heuer ist das Kabarettist Gery Seidl) zusammensetzt, kürt dann die Preisträger\*innen. Diesen wird am 21. Oktober im Festsaal des

Rathauses von Bürgermeister Michael Ludwig jeweils ein Goldenes Staffelholz überreicht.

## STOLZ AUF DEN JOB SEIN

„Wir alle arbeiten gemeinsam an Wien und daran, dass die Stadt so lebenswert ist und bleibt. Es geht einzig darum, sich mit der eigenen Arbeit zu zeigen und zurecht stolz auf den Job zu sein“, erläutert Katrin Schrott.

↗ Link zur Einreichung  
[intern.magwien.gv.at/web/  
md-pr/goldenes-staffelholz-2024](http://intern.magwien.gv.at/web/md-pr/goldenes-staffelholz-2024)



Julian Pink, Carina Orthofer und Projektkoordinatorin Katrin Schrott (v.l.) organisieren die Verleihung des Goldenen Staffelholzes 2024.

# Mein JOB – Arbeiten an Wien

## Sie wollen sich bei der Stadt beruflich verändern?

Auf der **Mein JOB-Seite** finden Sie Infos rund um eine berufliche Veränderung kompakt zusammengefasst. Sie erfahren, wie Sie sich bewerben können, wie der Stadt Wien-interne Bewerbungsprozess abläuft und was dabei zu beachten ist. Zur Unterstützung stehen Mustervorlagen für einen Lebenslauf, ein Bewerbungsschreiben und ein Versetzungsansuchen bereit. Im E-Learning „Tipps zur Bewerbung“ erfahren Sie, wie Sie sich auf ein Bewerbungsgespräch optimal vorbereiten können. Abrufbar ist es über den Katalog der Virtuellen Wien-Akademie.

### STADT WIEN ALS ARBEITGEBERIN

Die Wiener Stadtverwaltung ist die größte Arbeitgeberin in Wien und steht für soziale Verantwortung, Verlässlichkeit und klare Strukturen. Die rund 67.000 Mitarbeiter\*innen sind im Bereich der kommunalen Verwaltung und in der Daseinsvorsorge mit einem breiten Dienstleistungsangebot für die Wiener Bevölkerung tätig. Jährlich wechseln über 3.000 Mitarbeiter\*innen ihre Dienststelle. Das zeigt, dass der interne Arbeitsmarkt der Stadt viele Chancen bietet. Diese Vielfalt eröffnet den Mitarbeiter\*innen

zahlreiche Entwicklungs-möglichkeiten. Denn sie sind die wichtigste Ressource und das größte Kapital der Stadt-verwaltung. Mit ihrer Leistung tragen sie täglich dazu bei, die Stadt Wien lebens- und liebenswerter zu machen.

### AKTUELLE JOB-SEITEN

An dieser Stelle finden Sie in jeder Ausgabe ausgewählte Stellenangebote der magistratischen Dienststellen, der Unternehmungen Wiener Wohnen und Wien Kanal und des Wiener Gesundheitsverbunds in acht

Berufsfeldern (siehe Spalte auf der rechten Seite). Wichtige Detail-informationen dazu sowie sämtliche Jobs sind auf der Plattform **Mein JOB – Arbeiten für Wien** übersichtlich angeführt – auch die Bewerbung erfolgt online über die Plattform. Dort sind auch unterstützende Informationen bei einem beruflichen Veränderungs-wunsch und Wissenswertes zur Stadt Wien als Arbeitgeberin nachzulesen. Eine Suchagent-Funktion informiert auf Wunsch die Mitarbeiter\*innen über freie Jobs, indem diese regelmäßig E-Mails mit den entsprechenden Jobangeboten erhalten.

## Folgende Stellen wollen wir besetzen:

### Führung/Management

#### Leitung Patient\*innenabrechnung

**Dienststelle:** Universitätsklinikum AKH Wien

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachbedienstete\*r des Verwaltungsdienstes

**Dienstpostenbewertung:** B/VI

**Modellstelle:** F\_V3/4 (W1/13)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1090 Wien,  
Währinger Gürtel 18–20

**Ablaufdatum:** 26.07.2024

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie leiten die Patient\*innenabrechnung in fachlicher und disziplinärer Hinsicht
- Sie verantworten in dieser Funktion die Verrechnung der stationären und ambulanten AKH- und St.-Anna-Aufenthalte
- Sie entwickeln das QM und IKS inner-

halb der Patient\*innenabrechnung laufend weiter

#### IHR PROFIL:

- Sie haben eine Reifeprüfung einer allgemeinbildenden höheren Schule oder einer berufsbildenden höheren Schule
- Sie verfügen über Sprachkenntnisse in Englisch: Kompetenzniveau B2 gem. Europäischem Referenzrahmen für Sprachen
- Sie verfügen über MS Office inkl. sehr guter EXCEL-Kenntnisse
- Sie haben einschlägige Berufserfahrung
- Sie gehen aktiv an Herausforderungen heran und gehen proaktiv auf Kund\*innen (intern wie extern) zu
- Sie sind teamfähig und verfügen über eine interkulturelle Sensibilität und Kompetenz
- Sie besitzen die österreichische Staatsbürgerschaft oder einen Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt

- Sie haben Freude und Interesse an einer Tätigkeit im Bereich des Gesundheitswesens

- Sie verfügen über ein hohes Maß an Lernbereitschaft

#### Leiter\*in der Wohngemeinschaften der Region Nord-West

**Dienststelle:** MA 11 – Wiener Kinder- und Jugendhilfe

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Sozialpädagog\*in

**Dienstpostenbewertung:** B/VI

**Modellstelle:** F\_V3/4 (W1/13)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1190 Wien, Hartäckerstraße 26

**Ablaufdatum:** 26.07.2024

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie sind verantwortlich für die fachliche und organisatorische, leitbildorientierte



- Führung der zugeteilten Mitarbeiter\*innen, für die Teamentwicklung und die Personalentwicklung hinsichtlich der Personalauswahl
- Sie sind für das Stundendcontrolling und personaladministrative Aufgaben zuständig
- Sie übernehmen die Kooperation und fachlich-inhaltliche Abstimmung mit den Regionalstellen Soziale Arbeit
- Sie leiten die zugeteilten Mitarbeiter\*innen und Teams an
- Sie haben Verantwortung bei der Belegung von stationären Betreuungsplätzen der zugeordneten WGs
- Sie gestalten Zielvereinbarungen mit, wirken bei Bedarf an Fallverlaufskonferenzen mit und achten auf die Einhaltung der Ziele in den eigenen Einrichtungen
- Sie übernehmen die fachliche Begleitung der Fallverlaufskonferenzen und die inhaltliche Mitgestaltung der Betreuungsziele in privaten Einrichtungen
- Sie organisieren die weitere Versorgung (Platzsuche) in Kooperation mit den regionalen Leitungsteams bei verändertem Betreuungsbedarf und erarbeiten Begleitmaßnahmen und entsprechende Lösungsansätze für die Kinder und deren Familien

#### IHR PROFIL:

- Sie besitzen einen Ausbildungsnachweis gemäß § 6 Absatz 5 WKJHG 2013 (z.B. Diplom bzw. Befähigungsprüfung einer Bildungsanstalt/eines Kollegs für Sozialpädagogik/einer Fachhochschule für Soziale Arbeit/eines Pädagogikstudiums bzw. eines Bachelorstudiums Bildungswissenschaft)
- Sie weisen mindestens fünf Jahre Berufserfahrung im sozialpädagogischen Bereich, davon mindestens zwei Jahre im stationären Bereich der Wiener Kinder- und Jugendhilfe, auf
- Sie verfügen über fachliche Fähigkeiten in den verschiedenen Bereichen der sozialpädagogischen Arbeit und über Kenntnisse im arbeitsrelevanten rechtlichen Bereich, der Kinderrechte und Partizipationstechniken
- Sie kennen die aktuellen Entwicklungen in der Sozialpädagogik
- Sie arbeiten gern im Team, sind belastbar und flexibel
- Sie sind entscheidungsfreudig und konfliktfähig

#### Gesundheit

##### Oberärzt\*in an einer Akutgeriatrie/Remobilisation

**Dienststelle:** Pflege Baumgarten – PBA  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Fachärzt\*in

**Dienstpostenbewertung:** Ärzt\*in A3

**Modellstelle:** SAD\_FA (W5/2)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1140 Wien,  
 Seckendorffstraße 1

**Ablaufdatum:** 31.07.2024

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie arbeiten eigenständig und eigenverantwortlich
- Sie führen die Patient\*innen/Bewohner\*innen medizinisch – unter Wahrung ihrer Würde und ihres Selbstbestimmungsrechts
- Sie führen Visiten durch
- Sie führen klinische Diagnostik durch
- Sie behandeln im Sinne der gesamten konservativen Therapie
- Sie führen Schmerzdiagnostik und -therapie durch
- Sie arbeiten im multiprofessionellen Team
- Sie führen Angehörigengespräche

**IHR PROFIL:**

- Sie besitzen eine abgeschlossene Ausbildung zur Fachärzt\*in für Innere Medizin oder zur Ärzt\*in für Allgemeinmedizin
- Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse der Inneren Medizin
- Sie verfügen über Kenntnisse aus Neurologie und Psychiatrie, insbesondere in Bezug auf Demenzerkrankungen
- Sie haben Vorerfahrung in der Betreuung geriatrischer, schwerstkranker und/oder dementer Patient\*innen
- Sie haben Interesse an der spezifischen Problematik der Remobilisation/Nachsorge bzw. der Geriatrie und Palliativmedizin
- Sie haben Einfühlungsvermögen

#### Operations-/Gipsassistent\*in

**Dienststelle:** Klinik Floridsdorf – KFL

**Kategorie:** Grundbewertete

Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Bedienstete\*r des gehobenen med.-techn. Dienst

**Dienstpostenbewertung:** K6

**Modellstelle:** M\_MAB3/4 (W2/5)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1210 Wien,  
 Brünner Straße 68

**Ablaufdatum:** 31.07.2024

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie führen im Rahmen der OP-Vorbereitung die Lagerung von Patient\*innen durch
- Sie assistieren bei operativen Eingriffen
- Sie kümmern sich um die Aufbereitung, Funktionskontrolle und perioperative Bedienung der unsterilen Geräte

#### Führung/Management

Hier findet man Positionen mit direkter Personal- und/oder Fachführung in unterschiedlichen Bereichen. Das können zum Beispiel die Leitung einer Abteilung, Wohngemeinschaft oder Vorarbeiter\*innen in einer technischen Abteilung sein.

#### Gesundheit

Medizin, Radiologietechnologie, Physiotherapie oder Gesundheits- und Krankenpflege sind nur einige der Berufe, die Sie beim Wiener Gesundheitsverbund ausüben können. Gesundheitsberufe gibt es auch im Magistrat, etwa in der Arbeitsmedizin.

#### Infrastruktur

Straßenreinigung, Müllentsorgung, Kanalarbeiten oder Raumpflege sind Tätigkeiten aus diesem Bereich. Auch Saisonarbeitskräfte, wie zum Beispiel in Bädern, Stadtgärten oder beim Inselservice auf der Donauinsel.

#### IT

Zu diesem Berufsfeld zählen die Berufe aus dem Bereich Informationstechnologie und Datenverarbeitung wie beispielsweise Business Analyse, Daten- oder Netzwerkmanagement und System Engineering.

#### Ordnung/Sicherheit

Mitarbeiter\*innen der Stadt sorgen für Ordnung und Sicherheit – egal ob bei Rettung oder Feuerwehr, der Kontrolle von Parkscheinen oder der Sicherheitsüberprüfung von Spielplätzen.

#### Pädagogik/Soziales

Kindergarten- und Hortpädagog\*innen betreuen und bilden die Jüngsten. Sozialarbeit und Sozialpädagogik bieten Beschäftigungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Feldern.

#### Technik

Abfallwirtschaft, Brückenbau, Haustechnik, Stadtplanung und Verkehr – das sind nur einige der vielen Bereiche, in denen Sie mit einer technischen Ausbildung bei der Stadt arbeiten können.

#### Verwaltung/Administration

Damit in Wien alles reibungslos läuft, braucht es eine funktionierende Verwaltung. Administrative Stellen gibt es in vielen unterschiedlichen Einsatzgebieten wie Rechnungswesen, Behörde, Finanz oder Personal.

# Mein JOB – Arbeiten an Wien

- Sie assistieren beim Anlegen von Gips-, Kunsthärz- und thermoplastischen Verbänden sowie bei Repositionen mit anschließender Ruhigstellung
- Sie übernehmen einfache Gipstechniken und die Abnahme starrer Verbände
- Sie führen fachspezifische Dokumentationen und Leistungserfassungen durch

## IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine in Österreich absolvierte oder anerkannte Ausbildung zur\* zum Operationsassistent\*in und Gipsassistent\*in
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie sind eine motivierte, flexible und teamfähige Persönlichkeit
- Sie zeichnen sich durch eine selbstständige und patient\*innenorientierte Arbeitsweise aus
- Sie bringen die Bereitschaft für Mehrdienstleistungen sowie Wochenend-, Feiertags- und Nachtdienste mit

## Fachbereichskoordination Pflege, Wohnbereich Märzpark

**Dienststelle:** Pflege Rudolfsheim-Fünfhaus – PRU  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Fachbereichskoordinator\*in Pflege  
**Dienstpostenbewertung:** P4  
**Modellstelle:** FKP\_FK1/3 (W1/11)  
**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit  
**Dienstort:** 1150 Wien, Kardinal-Rauscher-Platz 2  
**Ablaufdatum:** 24.07.2024

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie arbeiten mit Menschen, die der Unterstützung bedürfen und begleiten sie auf ihrem Weg entsprechend einer palliativen und validierenden Grundhaltung
- Sie übernehmen die fachlich praktische Anleitung von Auszubildenden sowie die Einschulung neuer Mitarbeiter\*innen
- Sie wirken bei der Überwachung, Sicherung und Verbesserung der Pflegequalität sowie der Pflegeorganisation mit
- Sie setzen den Pflegeprozess im Pflegealltag um und sorgen für eine direkte Aufsicht durch aktive Mitarbeit
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes Hygieneverständnis und überwachen die Hygienerichtlinien in Zusammenarbeit mit dem Hygieneteam
- Sie vertreten die Stationsleitung in deren Abwesenheit in allen pflegerischen und organisatorischen Belangen
- Sie haben Interesse an Zusatzqualifikationen wie Palliative Care, Schmerzmanagement o. Ä.

## IHR PROFIL:

- Sie verfügen über ein Diplom des gehobenen Dienstes für

- Gesundheits- und Krankenpflege oder eine gleichwertige Ausbildung
- Sie haben Freude und Interesse an einer Tätigkeit im Bereich des Gesundheitswesens
- Sie haben Freude am Kontakt mit Kund\*innen bzw. Patient\*innen
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Lernbereitschaft
- Sie besitzen sehr gute Umgangsformen und wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung

## Fachärzt\*in für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin

**Dienststelle:** Therapiezentrum Ybbs – Klinik Ybbs – KYD

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachärzt\*in

**Dienstpostenbewertung:** Ärzt\*in A3

**Modellstelle:** SAD\_FA (W5/2)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und Teilzeit möglich

**Dienstort:** 3370 Ybbs/Donau

**Ablaufdatum:** 30.09.2024

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie übernehmen die medizinische Betreuung und Versorgung der Patient\*innen entsprechend dem aktuellen Stand der Wissenschaft
- Sie führen Visiten durch und nehmen an Dienstübergaben und Teambesprechungen teil
- Sie arbeiten eigenständig und eigenverantwortlich im multiprofessionellen Team
- Sie optimieren die Arbeitsabläufe und übernehmen Aufgaben der Qualitätskontrolle
- Sie übernehmen Verantwortung und Mitsprache in allen dem medizinischen Bereich zuzuordnenden organisatorischen Belangen
- Sie wirken aktiv an der Unterweisung und Ausbildung der Ärzt\*innen in Ausbildung mit

## IHR PROFIL:

- Sie haben eine Anerkennung als Fachärzt\*in für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin
- Sie besitzen die österreichische Staatsbürgerschaft oder einen Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Sie besitzen Willen und Fähigkeit zum selbstständigen ärztlichen Handeln
- Sie bewahren Ruhe und Übersicht auch in kritischen Situationen und unter Zeitdruck
- Sie sind teamfähig und haben die Bereitschaft zur multiprofessionellen Zusammenarbeit

- Sie besitzen sehr gute Umgangsformen und wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung
- Sie haben Freude und Interesse an einer Tätigkeit im Bereich des Gesundheitswesens
- Sie verfügen über ausgezeichnete Deutschkenntnisse
- Im Zuge einer Aufnahme in diese Berufsgruppe ist die Vorlage eines Immunitätsnachweises (Impfstatus) für verschiedene Impfungen erforderlich. Für eventuell anfallende Kosten durch die Erbringung des Immunitätsnachweises ist kein Ersatz durch den Wiener Gesundheitsverbund vorgesehen

## Obduktionsassistent\*in – Institut für Pathologie, Prosektur

**Dienststelle:** Universitätsklinikum

AKH Wien

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:**

Obduktionsassistent\*in

**Dienstpostenbewertung:** K6

**Modellstelle:** M\_MAB3/4 (W2/5)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1090 Wien,

Währinger Gürtel 18–20

**Ablaufdatum:** 31.07.2024

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie sind für die Leichenabholung und die damit verbundene Administration zuständig
- Sie sind für die Vorbereitung, Assistenz und Nachbereitung von Obduktionen verantwortlich
- Sie sind für Assistenztätigkeiten bei der Totenbeschau zuständig
- Sie sind für das Ankleiden und die Übergabe von Verstorbenen an Bestattungsinstitute verantwortlich
- Sie verrichten Leitstellentätigkeit und sind für die Qualitätskontrolle bzw. Qualitätssicherung ihres Bereichs zuständig

## IHR PROFIL:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zur\* zum Obduktionsassistent\*in gemäß MAB-Gesetz BGBl. 89/2012 i.d.g. F. bzw. eine Anerkennung der Berufsberechtigung nach den Übergangsbestimmungen des MAB Gesetzes für Sanitätshilfsdienste
- Sie verfügen über die Bereitschaft dauerhaft in künstlich belichteten Räumen zu arbeiten
- Sie zeichnen sich durch erhöhte Belastbarkeit (körperliche Beanspruchung durch fallweise schwere, jedenfalls mittelschwere und leichte Hebe- und Tragelastierung; Arbeiten unter Zeitdruck; Arbeiten unter psychischer Belastung) aus



## POSTENAUSSCHREIBUNG

### Generaldirektor\*in der Unternehmung „Wiener Gesundheitsverbund“

Beim Magistrat der Stadt Wien wird die Position der Generaldirektorin bzw. des Generaldirektors der Unternehmung „Wiener Gesundheitsverbund“ zur Besetzung ab 16. Jänner 2025, befristet auf die Dauer von 5 Jahren, mit einem voraussichtlichen monatlichen Bruttogehalt von € 18.492,- plus Aufwandsentschädigung und allfälliger Mehrdienstleistungsvergütung ausgeschrieben.

Der Wiener Gesundheitsverbund (WIGEV) ist mit seinen rund 30.000 Mitarbeiter\*innen, acht Kliniken, neun Pflegehäusern, einem Therapiezentrum und fünf Ausbildungstandorten der größte Gesundheitsdienstleister Österreichs. Oberstes Ziel und tägliche Motivation ist die optimale medizinische, therapeutische und pflegerische Versorgung aller Wiener\*innen, rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag.

Als Unternehmung gemäß § 71 der Wiener Stadtverfassung ist der Wiener Gesundheitsverbund Teil des Magistrats der Stadt Wien und umfasst die Wiener Städtischen Krankenhäuser, die Teilunternehmung Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus, die Teilunternehmung Geriatriegazentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozial-medizinischer Betreuung sowie sonstige Einrichtungen, die der Führung der Krankenanstalten sowie Geriatriegazentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien dienen. Die näheren Bestimmungen über das Maß der Selbstständigkeit des WIGEV sind im Statut für die Unternehmung „Wiener Gesundheitsverbund“ enthalten.

Der Generaldirektorin bzw. dem Generaldirektor obliegt die Geschäfts- und Betriebsführung der Unternehmung „Wiener Gesundheitsverbund“, soweit diese nicht gemäß Statut anderen Organen zugewiesen ist. Es zählen dazu insbesondere die Planung, Umsetzung und Steuerung einer rechtmäßigen, wirtschaftlichen, zweckmäßigen und sparsamen Betriebsführung des Allgemeinen Krankenhauses der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus, aller übrigen Wiener Städtischen Krankenhäuser sowie der Geriatriegazentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien.

Als besondere Zielsetzung für die Betriebsführung verantwortet die Generaldirektorin bzw. der Generaldirektor neben der Umsetzung der jährlich vom Gemeinderat beschlossenen strategischen Ziele für den Wiener Gesundheitsverbund auch die Umsetzung des Wiener Geriatriekonzepts sowie des Wiener Spitalskonzepts 2030, eines Vorhabens zur Reorganisation der Spitäler der Stadt Wien, mit dem eine moderne und zukunftsfitte öffentliche Gesundheitsversorgung sichergestellt werden soll.

Gemeinsam mit der\*dem Direktor\*in für Finanzen, Recht, Einkauf und den nichtklinischen Betrieb und der\*dem Medizinischen Direktor\*in bildet die Generaldirektorin bzw. der Generaldirektor den Vorstand der Unternehmung „Wiener Gesundheitsverbund“, den sie bzw. er leitet.

Der Vorstand hat in Wahrnehmung seiner Aufgaben mit dem Aufsichtsgremium der Unternehmung zu kooperieren und mit diesem regelmäßig den Stand der Umsetzung der strategischen Ziele wie auch des Wiener Spitalskonzepts 2030 und des Wiener Geriatriekonzepts zu erörtern.

Bewerber\*innen um diesen Dienstposten haben folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

#### Formale Kriterien:

- Abgeschlossenes Universitäts- bzw. Hochschulstudium
- Mehrjährige Tätigkeit in leitender Funktion in größeren Organisationseinheiten mit Personal-, Finanz- und Organisationsverantwortung

Der vollständige Text der Ausschreibung ist im Amtsblatt der Stadt Wien veröffentlicht.

Die Stadt Wien ist daran interessiert, den Anteil an Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen. Frauen sind deshalb besonders nachdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Selbstverständlich wird im Rahmen des Auswahlverfahrens auch auf die Bestimmungen des Wiener Gleichbehandlungsgesetzes Bedacht genommen.

Bewerbungen sind bis längstens 14. August 2024 an das Personalberatungsunternehmen ALTO Executive Search GmbH (Alto Partners), z. H. Frau Anna Wöll, Habsburgergasse 2, 1010 Wien, bevorzugt per E-Mail: a.woell@altopartners.at zu richten. Das Büro von Alto Partners steht unter der Telefonnummer 01/997 17 54 für Fragen zur Verfügung.

Der Bewerbung sind der Lebenslauf samt Personaldokumenten, Nachweise über die bisherige berufliche Tätigkeit und über das Vorliegen der geforderten Bestellungsvoraussetzungen sowie eine ausführliche Darlegung der mit der ausgeschriebenen Führungsposition verbundenen persönlichen Vorstellungen anzuschließen.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens findet erforderlichenfalls eine persönliche Eignungsfeststellung und -bewertung statt.

- Sie besitzen die Bereitschaft und Fähigkeit mit den Anliegen und Bedürfnissen von Kund\*innen in einer qualitätsvollen und wertschätzenden Art umzugehen
- Sie verfügen über Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft und soziale Kompetenz
- Sie verfügen über die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten

- Sie besitzen eine ausgeprägte Verständnis für Hygiene und Sauberkeit
- Sie besitzen die Bereitschaft und Fähigkeit mit den Anliegen und Bedürfnissen von Kund\*innen in einer qualitätsvollen und wertschätzenden Art umzugehen
- Sie verfügen über die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten

## Pflegeassistent\*in

**Dienststelle:** Pflege Liesing – PLI  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Pflegeassistent\*in  
**Dienstpostenbewertung:** P3/P2/P1  
**Modellstelle:** P\_PH1/2 (W2/5)  
**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und

# Mein JOB – Arbeiten an Wien

Teilzeit möglich

**Dienstort:** 1230 Wien, Haeckelstraße 1a

**Ablaufdatum:** 31.07.2024

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie werden als Pflegeassistent\*in zur Unterstützung von Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege sowie von Ärzt\*innen
- Ihnen obliegt die Mitwirkung und Durchführung der nach Beurteilung durch Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege im Rahmen des Pflegeprozesses übertragene Aufgaben und Tätigkeiten in verschiedenen Pflege- und Behandlungssituationen
- Zudem obliegt Ihnen der im Rahmen der medizinischen Diagnostik und Therapie von Ärzt\*innen oder von DGKP weiter übertragene Maßnahmen
- Ihnen ist bewusst, dass die Durchführung von Pflegemaßnahmen nur nach Anordnung und unter Aufsicht der DGKP erfolgen darf

## IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Pflegeassistent
- Sie haben Freude und Interesse an einer Tätigkeit im Bereich des Gesundheitswesens
- Sie haben Freude am Kontakt mit Kund\*innen bzw. Patient\*innen
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Lernbereitschaft
- Sie besitzen sehr gute Umgangsformen und wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung

## IT

### Enterprise Risk Manager\*in

**Dienststelle:** MA 01 – Wien Digital

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:**

EDV-Bedienstete\*

**Dienstpostenbewertung:** Bedienstete\* mit EDV-Zulage bzw. Marktwertzulage/5

**Modellstelle:** IK\_OR2b/4 (W1/15)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1220 Wien,

Stadlauer Straße 54 und 56

**Ablaufdatum:** 02.08.2024

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie sind hauptverantwortlich für die Konzeption, Weiterentwicklung und Etablierung des Risikomanagementsystems in Wien Digital
- Sie verantworten die Organisation, Koordination und das Monitoring der Risiken gemeinsam mit den relevanten Schnittstellen

- Sie bauen eine tragfähige Kommunikations- und Informationsstruktur für das Enterprise Risk Management auf
- Sie erarbeiten themenspezifische Policies sowie Funktionsbeschreibungen und stellen diese bereit

## IHR PROFIL:

- Sie haben die Reifeprüfung bzw. eine vergleichbare Ausbildung und Berufserfahrung im IKT-Bereich auf Basis ECDL Standard abgelegt
- Sie bringen sehr gute Kenntnisse und mehrjährige Erfahrung im Bereich Enterprise Risk Management mit
- Sie haben umfassendes Fachwissen im Bereich der Konzeption und Etablierung von IKT-unterstützten Prozessen und Managementsystemen
- Sie bringen Kenntnisse im Projekt- und Prozessmanagement mit (wünschenswert)
- Sie haben Kenntnisse zu Informations-sicherheitsmanagement, Business Continuity- und Krisenmanagement (wünschenswert)
- Sie sind ein\*e geborene\*r Netzwerker\*in und Kommunikator\*in – mit Kund\*innen sowie Kolleg\*innen
- Sie sind zielorientiert, analytisch und es bereitet Ihnen Freude, sich in Themen zu vertiefen
- Sie können gute Deutschkenntnisse vorweisen (zumindest Level B2)

## Pädagogik/Soziales

### Sozialarbeiter\*in

**Dienststelle:** MA 40 – Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Sozialarbeiter\*in

**Dienstpostenbewertung:** B/III

**Modellstelle:** SD\_SBS2/2 (W1/10)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** Sozialzentrum Region 1 (1150 Wien), Sozialzentrum Region 3 (1230 Wien)

**Ablaufdatum:** 31.07.2024

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie beraten und informieren die betroffenen Menschen in Krisen und prekären Lebenssituationen
- Sie gewährleisten sozialarbeiterische Betreuung in Krisen, finanziellen Angelegenheiten, Wohnen etc., unterstützen aber auch bei Förderungen als Hilfen in besonderen Lebenslagen (Entscheidung, Administration, Verfügung)
- Sie führen mit der Zielgruppe standardisierte sozialarbeiterische Erstgespräche

## IHR PROFIL:

- Sie haben ein Diplom einer Akademie für Sozialarbeit bzw. einer Lehranstalt für gehobene Sozialberufe bzw. einer

Fachhochschule für Sozialarbeit oder eine gleichwertige Ausbildung mit Berufserfahrung

- Sie haben fachspezifische Kenntnisse hinsichtlich der zu erfüllenden Aufgaben (Theorie und Methoden der Sozialarbeit etc.)
- Sie verfügen über sehr gute EDV-Kenntnisse und Kostenbewusstsein
- Sie sind flexibel, belastbar und genau
- Sie besitzen Einfühlungsvermögen, um die Belange und Lebensumstände der Kund\*innen nachvollziehen zu können
- Sie sind konflikt- und kritikfähig und handeln eigenverantwortlich

### Sozialarbeiter\*in – Familienzentrum Region Ost

**Dienststelle:** MA 11 – Wiener Kinder- und Jugendhilfe

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Sozialarbeiter\*in

**Dienstpostenbewertung:** B/III

**Modellstelle:** SD\_SBS2/2 (W1/10)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und Teilzeit möglich

**Dienstort:** 1220 Wien,

Simone-de-Beauvoir-Platz 6

**Ablaufdatum:** 30.09.2024

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie informieren, beraten und unterstützen werdende Eltern, Kinder und deren Familien und vermitteln Ressourcen, vor allem unter dem Gesichtspunkt der Prävention
- Sie organisieren und führen Gruppen- und Elternbildungsangebote durch
- Sie kooperieren mit den Regionalstellen der Sozialen Arbeit, mit Familien bei vermuteter Kindeswohlgefährdung, unterstützen bei der Gefährdungsabklärung und Zusammenarbeit im Rahmen von ambulanten Erziehungshilfen
- Sie arbeiten mit internen und externen Kooperationspartner\*innen zusammen
- Sie dokumentieren, schreiben Berichte und erarbeiten Stellungnahmen

## IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung an einer Fachhochschule für Sozialarbeit bzw. eine gleichwertige Ausbildung
- Sie haben Wissen über die Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe und zeigen Bereitschaft deren Ziele zu vertreten
- Sie weisen vorzugsweise Berufserfahrung in einer sozialpädagogischen Einrichtung bzw. einer Regionalstelle der Sozialen Arbeit mit Familien der Wiener Kinder- und Jugendhilfe auf
- Sie verfügen über Fach- und Methodenkompetenz/Ressourcenwissen sowie Kenntnisse in arbeitsrelevanten rechtlichen und organisatorischen Bereichen



- Sie haben Erfahrung in der Gesprächsführung mit Kindern und Jugendlichen

#### Inklusive Elementarpädagog\*innen, inklusive Hortpädagog\*innen

**Dienststelle:** MA 10 – Kindergärten

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:**

Sonderkindergartenpädagog\*in

**Dienstpostenbewertung:** LKP

**Modellstelle:** KI\_PG3/3 (W2/10)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und

Teilzeit möglich

**Dienstort:** Stadt Wien – Kindergärten –

Ablaufdatum: **31.08.2024**

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie übernehmen die elementare Bildung, individuelle Begleitung und Förderung von Kindern
- Sie planen, gestalten, reflektieren und setzen Bildungsprozesse um
- Sie arbeiten in Kooperation mit Bildungspartner\*innen
- Sie arbeiten mit allen Teamkolleg\*innen am Standort und standortübergreifend
- Sie übernehmen administrative Aufgaben und nehmen an Besprechungen teil (z. B. Teambesprechungen, Standortkonferenzen)

**IHR PROFIL:**

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich inklusive Elementarpädagogik bzw. inklusive Hortpädagogik
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse (C1)
- Sie sind flexibel und handeln eigenverantwortlich
- Sie sind teamfähig und kund\*innenorientiert
- Sie kennen und achten die Kinderrechte

## Technik

#### Stv. Stabsstellenleitung - Standards Technik

**Dienststelle:** Unternehmung

Wiener Wohnen

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Bedienstete\*r des höheren technischen Dienstes

**Dienstpostenbewertung:** A/VII

**Modellstelle:** T\_FA2b/3 (W1/6)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1170 Wien, Lidlgasse 1

Ablaufdatum: **23.07.2024**

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie nehmen Führungsaufgaben bei Abwesenheit der Stabsstellenleitung wahr

- Sie verfassen Stellungnahmen zu Gesetzes-, Verordnungs- und Richtlinienentwürfen
- Sie führen baurechtliche Analysen in Bezug auf den rechtssicheren Gebäudebetrieb durch
- Sie entwickeln Risikomanagementsysteme auf Basis der Analysen und der notwendigen Zielbilder
- Sie erarbeiten komplexe Berechnungsmethoden zur objektiven Priorisierung von Baumaßnahmen
- Sie erstellen Konzepte für verschiedene Projekte in technischer und baurechtlicher Hinsicht

**IHR PROFIL:**

- Sie haben ein technisches Studium abgeschlossen (Uni/FH)
- Sie konnten bereits erste Managementerfahrung im Betrieb von haustechnischen, sicherheitstechnischen, energietechnischen und bautechnischen Anlagen – vorzugsweise im Wohnhaussektor – sammeln
- Sie überzeugen mit Ihrem Knowhow in der Entwicklung, Interpretation und Anwendung technischer Regelwerke
- Sie bringen fundierte Kenntnisse im Projekt-, Prozess- und Risikomanagement mit
- Sie verfügen über eine langjährige ausgezeichnete Dienstbeschreibung (gilt für Mitarbeiter\*innen, welche der DO oder VBO unterliegen) bzw. über eine entsprechende Dienstbeurteilung (W-BedG)

#### Vorarbeiter\*in Tischlerei

**Dienststelle:** MA 48 – Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Vorarbeiter\*in

**Dienstpostenbewertung:** 1

**Modellstelle:** T\_FA2b/3 (W1/6)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1170 Wien, Lidlgasse 1

Ablaufdatum: **23.07.2024**

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie unterstützen die Leitung der Tischlerei bei der fachlichen und personellen Führung
- Sie sind für die ordnungsgemäße Durchführung sämtlicher Reparatur- und Wartungsarbeiten an Fahrzeugen verantwortlich
- Sie kontrollieren die durchgeführten Reparaturen und geben diese nach Absprache mit der vorgesetzten Person frei
- Sie führen das Ihnen zugewiesene Personal und koordinieren sämtliche Tätigkeiten

**IHR PROFIL:**

- Sie haben eine fachlich einschlägige Lehre abgeschlossen
- Sie haben bereits Erfahrung im Bereich der Personalführung gesammelt
- Sie besitzen die Lenkerberechtigung der Klasse B. Die Führerscheinklasse C ist von Vorteil
- Sie sind mit dem Qualitäts- und Sicherheitsmanagement vertraut und können Berufserfahrung im handwerklichen Bereich vorweisen
- Ihre EDV-Kenntnisse inkludieren MS Office und SAP

#### Maschinist\*in/Springer\*in – Energiezentrale

**Dienststelle:** Klinik Ottakring – KOR

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Maschinist\*in

**Dienstpostenbewertung:** 1

**Modellstelle:** T\_AB2a/3 (W1/8)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1030 Wien, Juchgasse 25

Ablaufdatum: **25.07.2024**

**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie sind zuständig für die Störungsbehebung der eingehenden Arbeitsaufträge
- Sie erledigen die laufenden Wartungs- und Kontrollarbeiten
- Sie setzen Sofortmaßnahmen im Störfall in Absprache mit Werkstattleiter\*in
- Sie arbeiten mit dem\*der Werkstattleiter\*in und den Mitarbeiter\*innen der Energiezentrale zusammen
- Unterstützung von Werkstattleiter\*in durch das Durchführen der delegierten Aufgaben
- Bedienung der Notstromanlagen
- Kontrollgänge in den Technikebenen
- Abfragen der Datenpunkte der ZLT

**IHR PROFIL:**

- Sie besitzen die österreichische Staatsbürgerschaft oder einen Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Sie haben eine Ausbildung als Installateur\*in
- Sie haben eine Dampfkesselwärter\*innen- und Motorenwärter\*innenausbildung (kann im Gesundheitsverbund nachgeholt werden)
- Sie haben Freude und Interesse an einer Tätigkeit im Bereich des Gesundheitswesens
- Sie haben Freude am Kontakt mit Kund\*innen bzw. Patient\*innen
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Lernbereitschaft
- Sie besitzen sehr gute Umgangsformen und wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung

# Mein JOB – Arbeiten an Wien

- Sie verfügen über ausgezeichnete Deutschkenntnisse

## Verwaltung/Administration

### Referatsleitung Personal

**Dienststelle:** MA 51 – Sport Wien

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachbedienstete\*r des Verwaltungsdienstes

**Dienstpostenbewertung:** B/VI

**Modellstelle:** VA\_FB2b/4 (W1/12)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1020 Wien, Meiereistraße 7,

Ernst-Happel-Stadion, Sektor F

**Ablaufdatum:** 24.07.2024

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie bereiten die erforderlichen Grundlagen für die Erstellung des Personalbudgets vor
- Sie erstellen die Personalausgabenprognose mit Hilfe des Personalressourcenmonitorings
- Sie führen regelmäßige und systematische Beobachtungen sowie Steuerung der Personalausgaben durch
- Sie sind für die Personalplanung und Personalentwicklung verantwortlich
- Sie tragen Verantwortung für den Dienstpostenplan der Dienststelle
- Siewickeln die Neuaufnahmen und internen Versetzungen ab
- Sie führen das IKS für den Personalbereich durch
- Sie erstellen und aktualisieren das Aus- und Weiterbildungskonzept in Zusammenarbeit mit allen Referatsleiter\*innen

#### IHR PROFIL:

- Sie haben die Reifeprüfung bzw. eine vergleichbare Ausbildung
- Sie haben mehrjährige Erfahrung im Personalbereich
- Sie verfügen über Kenntnisse der dienst- und besoldungsrechtlichen Vorschriften
- Sie bringen VIPER- und ELAK-Kenntnisse mit

### Sachbearbeitung, Abteilung Personal, Nebengebührenreferat

**Dienststelle:** Klinik Donaustadt – KDO

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten mit Option höherwertig

**Bedienstetenkategorie:**

Kanzleibedienstete\*

**Dienstpostenbewertung:** C/III

**Modellstelle:** VA\_SBS2b/4 (W1/8)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1220 Wien,

Langobardenstraße 122

**Ablaufdatum:** 25.07.2024

#### IHR AUFGABENGEBIET:



- Sie betreuen Mitarbeiter\*innen in Bezug auf Besoldungsfragen
- Sie sind für die ordnungsgemäße Verrechnung aller Zulagen und Nebengebühren, die den Mitarbeiter\*innen laut Einsatzbereich zustehen, inklusive Evidenzhaltung von terminabhängigen Zulagen zuständig

- Sie betreuen das Zeiterfassungssystem SES inklusive Wartungsarbeiten und unterstützen Führungskräfte fachlich bei der monatlichen Nebengebührenabrechnung im SES
- Sie bearbeiten und überprüfen Dienstpläne

#### IHR PROFIL:

- Sie verfügen über einen der folgenden Abschlüsse: Handelsschule, Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Lehre als Bürokauffrau/Bürokaufmann, Lehre zur Verwaltungsassistenz, Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung
- Alternativ: Fachlich einschlägige Lehrabschlussprüfung oder eine gleichwertige Ausbildung und eine mindestens sechsjährige fachlich einschlägige Tätigkeit in der Modellfunktion „Verwaltung/ Administration Sachbearbeitung Allgemein“ oder gleichwertige fachlich einschlägige Berufserfahrungsjahre
- Sie besitzen die österreichische Staatsbürgerschaft oder einen Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Sie haben Freude und Interesse an einer Tätigkeit im Personalbereich
- Sie sind teamfähig und können vernetzt denken
- Sie arbeiten gern mit Zahlen und begreifen deren Aussagewert
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Lernbereitschaft
- Sie besitzen sehr gute Umgangsformen und einen wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung
- Sie verfügen über sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse

### Referent\*in Energiewirtschaft/Energietechnik

**Dienststelle:** MA 20 – Energieplanung

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Bedienstete\*r des höheren Verwaltungsdienstes

**Dienstpostenbewertung:** A/III

**Modellstelle:** VA\_FB2b/4 (W1/12)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1010 Wien, Rathausstraße 14–16

**Ablaufdatum:** 26.07.2024

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie behandeln energiewirtschaftliche und energietechnische Fragestellungen

im Zusammenhang mit der Dekarbonisierung des Energiesystems der Stadt Wien bis 2040

- Sie führen energiewirtschaftliche und energietechnische Analysen durch
- Sie begutachten Behördenverfahren energiewirtschaftlich und energietechnisch
- Sie gestalten und entwickeln energierelevante Regelwerke und Rahmenbedingungen für Wien weiter
- Sie sind für die Betreuung und inhaltliche Vorbereitung der Landesenergiereferent\*innen-Konferenz zuständig
- Sie sind verantwortlich für die Durchführung des Berichtswesens (Aufbereitung von Informationen und Datengrundlagen, Beantwortung von Fragenkatalogen etc.), insbesondere im Zuge der Umsetzung von Gesetzen im Energiebereich

#### IHR PROFIL:

- Sie haben ein fachlich einschlägiges (Fach-)Hochschulstudium
- Sie haben einschlägige Berufserfahrung im Energiebereich
- Sie haben sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Energietechnik und Energieerzeugungstechnologien
- Sie haben sehr gute Kenntnisse im Bereich Energiewirtschaft und der entsprechenden Methoden
- Sie besitzen Kenntnisse der Energie-Ist-Situation, Rahmenbedingungen und Trends
- Sie verfügen über gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift



## GESUNDHEIT

### HPV-Impfung wird erweitert

**S**ein 1. Juli ist es möglich, sich bis zum 30. Geburtstag gratis gegen Humane Papillomaviren (HPV) impfen zu lassen. Die Impfung wird Männer ebenso wie Frauen empfohlen, da auch sie HPV übertragen können. Dadurch erhöht sich unter anderem der Schutz vor Gebärmutterhalskrebs, der zweithäufigsten Krebsart weltweit. Ein Termin kann ab sofort online oder telefonisch beim Gesundheitszentrum 1450 gebucht werden.

#### WICHTIGE INFORMATIONEN

Im Impfzentrum Town Town werden alle Personen vom 9. bis zum 30. Geburtstag, die eine Wohnadresse in Wien haben, auf Wunsch gegen HPV geimpft. Für den Termin reichen ein Lichtbildausweis und – sofern vorhanden – der Impfpass und die E-Card. Zusätzlich impfen auch teilnehmende Ordinationen gegen HPV. Solange die Erstimpfung vor dem 30. Geburtstag stattgefunden hat, sind die Folgeimpfungen ebenfalls kostenlos. Hierfür muss der erste Stich im Impfpass nachgewiesen werden. [impfservice.wien](http://impfservice.wien)



Die HPV-Impfung bietet Schutz vor schwerwiegenden Krankheiten.

## Hilfe beim Managen

Das Führungskräfte-Coaching unterstützt dabei, die Führungsrolle weiterzuentwickeln und zu festigen. *Text: Michael Werner*

**D**ie Organisation des Arbeitsalltags, wichtige Entscheidungen treffen oder auch der Umgang mit den Mitarbeitenden. Eine Managementposition zu bekleiden, bringt manche Herausforderung mit sich. Das Angebot des Führungskräfte-Coachings vom Arbeitsmedizinischen Zentrum der KFA Wien (AMZ) unterstützt dabei fachkundig. Über 200 Einheiten wurden seit dem Jahr 2021 in Anspruch genommen.

#### KOMPETENZ ALS VERTRAUENSBASIS

Die vertraulichen Vieraugengespräche finden mit Psycholog\*innen statt, die einer Verschwiegenheitspflicht unterliegen. „Im Dialog werden aktuelle Fragestellungen reflektiert, die sich aus der Führungstätigkeit ergeben“, [intrexx.kfhe.net](http://intrexx.kfhe.net)

berichtet Cornelia Duregger, Psychologin im Team des AMZ. Die zentralen Bestandteile der Gespräche sind die Förderung der allgemeinen Gesundheit am Arbeitsplatz, die optimale Gestaltung von Arbeitsbedingungen sowie die Reduktion psychisch belastender Situationen.

#### BLICK RICHTUNG ZUKUNFT

„Im Coaching können konkrete Schritte für das weitere Vorgehen entwickelt und gezielt Lösungen für herausfordernde Situationen gefunden werden“, so die Psychologin. Beispiele dafür wären etwa die richtige Herangehensweise bei der Übernahme einer neuen Position, geeignete Strategien bei strukturellen Veränderungen in der Abteilung oder auch Tipps zur Förderung der Mitarbeitenden. [intrexx.kfhe.net](http://intrexx.kfhe.net)

## FREIZEIT

### TOP-EVENTS

#### Statement gegen den Krieg

Im Jüdischen Museum Wien ist die Ausstellung „Die letzten Tage der Demokratie“ zu sehen. Präparierte Ratten stellen Werke von Karl Kraus nach.  
**Bis 29. 9., 1., Dorotheergasse 11,**  
[jmw.at](http://jmw.at)



#### Arbeit, Lohn und Kunst

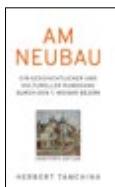
Die Gruppenausstellung „Brotlos. Leben ohne Sicherheit“ im Musa setzt sich kritisch mit Vorurteilen gegenüber Kunstschaffenden in prekären Lebenssituationen auseinander.  
**Bis 1. 9., 1., Felderstraße 6–8,**  
[wienmuseum.at](http://wienmuseum.at)

#### Ein Sommer voller Kultur

Tolle Musikfilme vor einmaliger Kulisse. Das bietet das Film Festival am Rathausplatz. Ein Zuckerl ist das breite Gastronomieangebot vor Ort.  
**Bis 1. 9., 1., Rathausplatz,**  
[filmfestival-rathausplatz.at](http://filmfestival-rathausplatz.at)



### BUCH-TIPPS



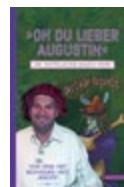
#### Grätzl-Tour

Neubau hat eine reiche Geschichte und kulturell viel zu bieten. Das Buch „Am Neubau“ von Herbert Tamchina ist die perfekte Starthilfe, um in das Thema einzutauchen. Auf 138 Seiten bietet es einen geschichtlichen und kulturellen Rundgang durch den 7. Bezirk.  
**12,90 €, ISBN 978-3-99165-208-3,**  
[buchschmiede.at](http://buchschmiede.at)



#### Zinshaus-Storys

Überschwemmte Garagen, Eigentümer\*innen, die Nervenstärke erfordern, und sogar nackerte Einbrecher: Der Hausverwalter eines Zinshauses erlebt mehr, als ihm lieb ist. Clemens und Bernhard Riha erzählen in „Hausverwaltung im Rampenlicht“ davon.  
**26 €, ISBN 978-3-218-01428-1,**  
[kremayr-scheriau.at](http://kremayr-scheriau.at)



#### Sagen-Führer

Reinhard Mut führt unter seinem Künstlernamen „Wieny“ seit Jahrzehnten in die Welt der Wiener Sagen und Märchen. In „Oh du lieber Augustin“ lädt er zu Mitmach-Touren durchs Alte Wien – diesmal in die Innere Stadt im Mittelalter. Ideal für Selbst-Erkunder\*innen.  
**22,95 €, ISBN 978-3-903989-60-3,**  
[echomedia-buch.at](http://echomedia-buch.at)

### JUBILÄUM

## 150 Jahre Wiener Zentralfriedhof

Beethoven, Schubert, Falco und Udo Jürgens – auf dem legendären Friedhof ruht Musikgeschichte. Was liegt also näher, als das Jubiläum mit einer Konzertreihe zu feiern? Der nächste Termin der „Friedhofssessions“ ist der 2. August. Dann spielen Lisa Schmid und Felix Kramer auf. Auch am 6. September wird es laut am Ruheort. Lisa Schmid und Der Nino aus Wien locken mit Livemusik.

### WORKSHOPS, BASTELN, TANZ

Im Programm findet sich aber noch mehr. Jeden Samstag werden Nachführungen angeboten. Geschichtsfans dürfte die Dauerausstellung zum Jubiläumspfad in der Gruppe 45B begeistern. Es gibt außerdem ein umfassendes Angebot an Workshops. Dass auf dem Friedhof nicht nur getraut wird, zeigt beispielsweise „Tango am Fried-



hof“ am 28. Juli. Zudem locken naturverbundene Workshops wie „Sensorik im Garten“. Gemalt und gebastelt wird ebenso, am 10. August etwa wird gemeinsam ein Porträt von Falco gestaltet. Natürlich kommen auch Kinder und Familien nicht zu kurz – zum Beispiel bei der Erforschung des Naturgartens.

**Programm unter: [friedhoefewien.at/jubilaumsjahr-2024](http://friedhoefewien.at/jubilaumsjahr-2024)**

## Vorteilsclub



Gewinne VIP-Tickets



# Magie in der Manege

Das Circus-Theater Roncalli verwandelt den Wiener Rathausplatz erneut in eine magische Welt aus Clownerie, Artistik und Poesie.

**V**on 11. September bis 6. Oktober können Besucher\*innen im blau-weißen Zeltpalast Bernhard Pauls neuestes Programm **ARTistART** erleben. Als Fortsetzung des beliebten Vorgängerprogramms „All for ART for All“ bietet die Show ein Erlebnis für alle Sinne und die ganze Familie. Die Aufführung verbindet Kunst und Artistik, inspiriert von Künstler\*innen wie Keith Haring, Frida Kahlo, Pablo Picasso und Henri de Toulouse-Lautrec. Deren bekannte Motive werden in beeindruckenden artistischen Darbietungen lebendig. Charmante Clownerie und die besondere Roncalli-Atmosphäre sorgen für

viele emotionale Höhepunkte. Roncalli bleibt dabei seiner Philosophie treu und präsentiert ein poetisch inszeniertes Programm im nostalgischen Zirkuszelt, komplett ohne Tiere.

### Vorteil:

–42% auf **Tickets** der Kategorien **Rang A bis C** und **Galerie-Logen** am **18. und 19. September**

**Gewinnspiel:** Gewinne **zwei VIP-Tickets** für die **Premiere am 11. September** oder **zwei Tickets** für die Show am **18. September**

## Meine Stadt, meine Vorteile!

- Mehr als 600 Ermäßigungen von mindestens –20% bis zu –50%
  - Vorteile in allen Bezirken
  - laufend neue Gewinnspiele
  - Rabatte bei Events wie der Kaiser Wiesn Wien
  - eine digitale Mitgliedskarte, die sofort verwendet werden kann.
- Kostenlos und ohne Bindung!**

### So wirst du Mitglied:

Scanne den unten angegebenen QR-Code oder registriere dich auf [vorteilsclub.wien.at](http://vorteilsclub.wien.at). Nach deiner Registrierung findest du deine digitale Mitgliedskarte in deinem Profil. Mit dieser kannst du umgehend alle Vorteile nutzen und an Gewinnspielen teilnehmen.

Alle Infos zum Vorteilsclub der Stadt Wien findest du hier:

[vorteilsclub.wien.at](http://vorteilsclub.wien.at)

Club-Telefon: 01/343 46 00

Montag bis Freitag 8–20 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertag 9–17 Uhr

**Vorteilsclub der Stadt Wien**

**vorteilsclub.wien**



Scannen,  
registrieren,  
profitieren!

# 60 JAHRE STERNDERL SCHAU'N IM PRATER

**Sternenhimmel.** Vom Kindergartenkind über Studierende bis zu Senior\*innen: Das Planetarium Wien öffnet Interessierten seit sechs Jahrzehnten das Fenster zum Universum. *Text: Christine Oberdorfer*

**A**m Nachthimmel über Wien sind mit etwas Glück ein paar Hundert Sterne zu sehen. Im Planetarium Wien sind es 9.000. Seit 60 Jahren zeigt das Planetarium den Menschen das Universum. Rund 100.000 Personen haben vergangenes Jahr die Einrichtung der Wiener Volkshochschulen besucht. Seit Beginn der Erfassung im Jahr 1992 waren es fast 1,6 Millionen Menschen.

## VOM MQ IN DEN PRATER

Das erste Planetarium der Stadt stand allerdings nicht im Prater, sondern vor dem heutigen Museumsquartier, damals noch Messepalast. Es wurde 1927

für die Ausstellung „Wien und die Wiener“ aufgebaut. Der Sternenprojektor der Firma Carl Zeiss war der zweite weltweit, der in Betrieb ging. Der erste war drei Jahre zuvor in München installiert worden. In Deutschland gab es zu diesem Zeitpunkt bereits elf Planetarien – und auch Wien wollte den Menschen die Möglichkeit geben, die astronomischen Vorgänge am Himmel zu verstehen. Die Vorstellungen mit der „Wundermaschine“ in Wien wurden gestürmt – darum erfolgte 1931 die Errichtung des Planetariums am Praterstern. Geleitet wurde es von dem Astronomen Oswald Thomas, nach dem der Vorplatz heute noch benannt ist. Der Zweite Weltkrieg setzte den Vorführungen dann

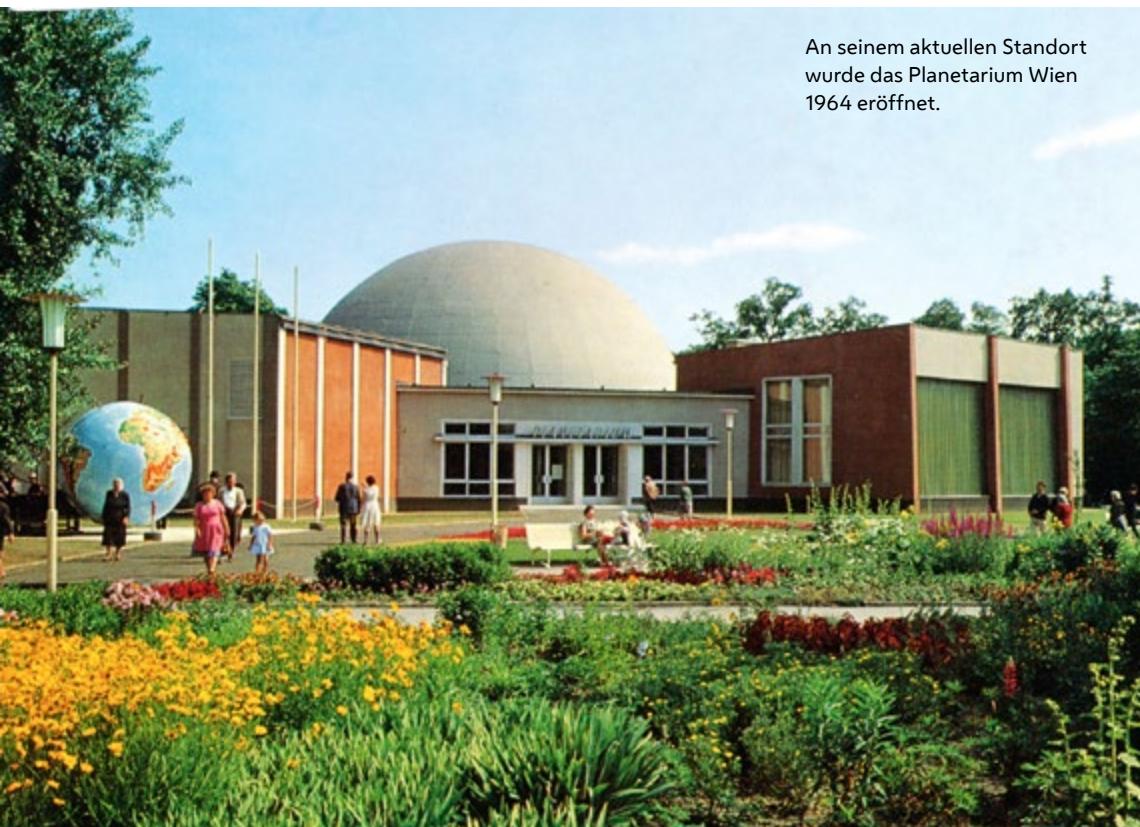
ein Ende. Während der Schlacht um Wien im März 1945 wurde das Holzbauwerk – wie der gesamte angrenzende Wurstelprater – zerstört.

## NEUBAU BEIM RIESENRAD

Viele Jahre vergingen, bis am 16. Juni 1962 Bürgermeister Franz Jonas den Grundstein für das neue Planetarium legte. Es fand seinen Standort neben dem Riesenrad im Eingangsbereich des Praters. Der Platz war verkehrstechnisch gut erreichbar und trotzdem ruhig. Die Eröffnung erfolgte am 20. Juni 1964, das Planetarium gehörte schon damals zu den Wiener Volkshochschulen. Ausgestattet mit dem Projektormodell Nr. IV von Carl Zeiss Oberkochen, zeigte es vier Jahr-



Zwischen den Museen und dem Messepalast – dem heutigen Museumsquartier – stand Wiens erstes Planetarium als Teil einer Ausstellung.



An seinem aktuellen Standort wurde das Planetarium Wien 1964 eröffnet.



Bis zu seiner Zerstörung 1945 war das Planetarium im Prater gut besucht.



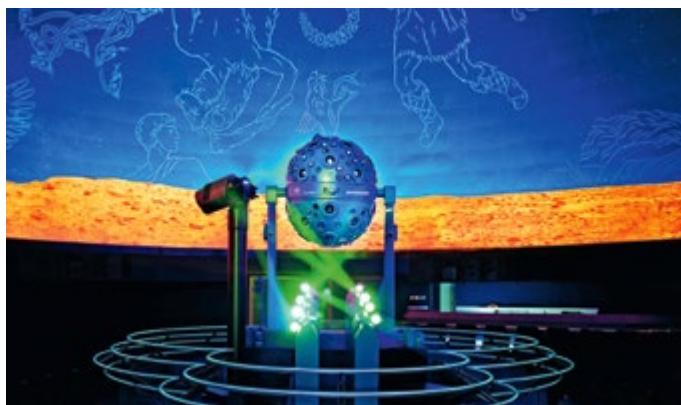
Der markante Kuppelbau wurde ab 1962 direkt neben dem Riesenrad errichtet.

zehnte lang Kindern und Erwachsenen den Sternenhimmel. Und das – ganz im Gegensatz zur Sternwarte – unabhängig vom Wetter.

## MODERNSTE TECHNIK

Im Jahr 2000 erfolgten die Modernisierung der Kuppeltechnik und die Neugestaltung des Kuppelsaals. Seit Herbst 2002 besitzt das Planetarium

mit dem Universarium (Modell IX) von Carl Zeiss Jena einen der modernsten Sternenprojektoren der Welt. Zusätzlich ermöglichen seit 2018 acht Zeiss-Velvet-Projektoren Animationen in der Kuppel. Mit der Kombination aus künstlichem Sternenhimmel und digitaler Videoprojektion werden die Besucher\*innen auf Reisen durch die Weiten des Weltalls mitgenommen.



Mit dem Universarium von Zeiss besitzt Wien einen der modernsten Sternenprojektoren der Welt.

## VERSTÄNDLICHE VERMITTLUNG

Zu den Aufgaben des Planetariums zählt, astronomisches und naturwissenschaftliches Wissen verständlich zu vermitteln – für jede Altersgruppe und ohne Vorkenntnisse. Shows wie „Yanni, die Sterne und der Käsemond“ oder „Space4Kids“ sind für die jüngeren Astronom\*innen lehrreiche Erlebnisse. Den älteren Semestern bieten „Hubble.Space.Telescope“ oder „Hidden Stars, Deep Sky“ spannende Einblicke in unterschiedliche Bereiche der Astronomie. „Night.sky.music“ und „Planetarium in Concert“ schaffen den Spagat zwischen astronomischer Wissensvermittlung und musikalischer Unterhaltung. Für Schulen ist das Programm an den Lehrplan angepasst. Im Rahmen von „VHS Science“ zeigen Wissenschaftler\*innen neue Forschungsergebnisse.

[vhs.at/planetarium](http://vhs.at/planetarium)



# Beim Kicken hab ich den Dreh raus

**Ballsport.** Lisbeth Kovacs' (43) Hometrainer ist der Fußballtisch.

Text: Ina Taxacher

In einem Beispielen mit Freund\*innen wuzeln macht Spaß, aber für den Tischfußball als Sport war ich sofort Feuer und Flamme.“ Lisbeth Kovacs strahlt übers ganze Gesicht. Seit drei Jahren spielt die Öffentlichkeitsarbeiterin der MA 45 – Wiener Gewässer Tischfußball im Verein und nimmt an Turnieren teil. „Ein Freund hat mir erzählt, dass er professionell spielt. Das hat mein Interesse geweckt und ich habe ihn zu einem Turnier begleitet. Das schnelle, genaue Spiel hat mich so fasziniert, dass ich einen Kurs belegt habe. Danach wollte ich auch Wettkämpfe bestreiten und trat dem Tischfußball-Verein Seen bei.“ Es gibt eigene Turnierregeln, Schusstechniken und Taktiken, trainiert wird ein Mal wöchentlich: „Im Verein sind wir 50 Mit-

glieder, beim Training sind wir zehn bis 15. Unser Vereinsobmann ist unser Trainer.“ Der Sport hat viele Facetten. Es ist schön, gemeinsam eine lustige Zeit am Tisch zu verbringen, aber auch ernst und konzentriert zu trainieren.

## MENTAL ANSPRUCHSVOLL

„Für mich ist es eine mentale Herausforderung, bei Turnieren mein Können abzurufen“, erklärt sie. „Es ist faszinierend, wie die richtige Technik es ermöglicht, millimetergenau zu spielen, zu passen und schließlich zu treffen. Und wenn ein Tor genau so gelingt, wie ich es geplant habe, ist das ein tolles Gefühl.“ Gespielt werden Einzel- und Doppelpartien, Männer und Frauen getrennt sowie Mixed Doppel. „Frauen sind bei uns sehr willkommen“, betont Kovacs. „Derzeit spiele

ich am liebsten im Doppel in der Verteidigung, bin aber motiviert, auch im Sturm zu spielen – das ist anspruchsvoller. Es ist alles eine Frage des Trainings. Dafür habe ich inzwischen auch zu Hause einen eigenen Tisch, um Techniken und Tricks zu üben“, erzählt sie. Tischfußball hat vor mehr als zwei Jahren von der Bundes-Sportorganisation Sport Austria die offizielle Sport-Anerkennung bekommen und 2022 fand die erste offiziell anerkannte Staatsmeisterschaft statt. Heuer war auch Kovacs mit dabei, „aber nur, weil ich nachgerückt bin. Die meisten, die das wettkampfmäßig machen, spielen bereits seit mehr als 15 Jahren. Mein Ziel ist, irgendwann vorn mitzumischen“, gibt sich Lisbeth Kovacs topmotiviert.

**tfboe.org**

Foto: Stadt Wien/Buba Dujmic